

USB funzt nicht im Installer (macOS 11.2.3)

Beitrag von „ml_004“ vom 7. Dezember 2021, 21:34

hallo liebes Forum,

nachdem ich es geschafft habe in den macOS 11.2.3 installer zu booten stellt sich mir folgendes Problem: keine der USB Ports funktionieren (außer der vom Boot Stick natürlich). Nach dem OpenCore Picker bricht die Stromzufuhr bei allen USB Ports ab...

Ich habe die Ports bereits versucht zu mappen allerdings kommt dann ein operation failed fehler (log im anhang)

XHCIPortlimit auf false setzen habe ich bereits versucht...

Liegt die fehlende USB-Connection überhaupt am fehlenden Mapping? Bei macOS 11.2.3 sollte das doch noch kein Problem sein.

Beitrag von „griven“ vom 7. Dezember 2021, 23:34

Du könntest mal versuchen den XHCI-unsupported.kext ([XHCI-unsupported.kext.zip](#)) anstelle von USBInjectAll zu verwenden.

Beitrag von „ml_004“ vom 8. Dezember 2021, 00:51

[griven](#)

XHCI-unsupportet hat leider nichts gebracht. Immer noch dasselbe Problem

Beitrag von „griven“ vom 8. Dezember 2021, 21:53

Das ist einigermaßen merkwürdig...

Die [Bios Settings](#) hast Du gecheckt? USB Stick hängt, sofern vorhanden, an einem USB2 Port? Der Stick ist fehlerfrei (an einem anderen Rechner mal getestet)? Sonst lade bitte auch mal den kompletten EFI Ordner hoch nicht nur die config 😊

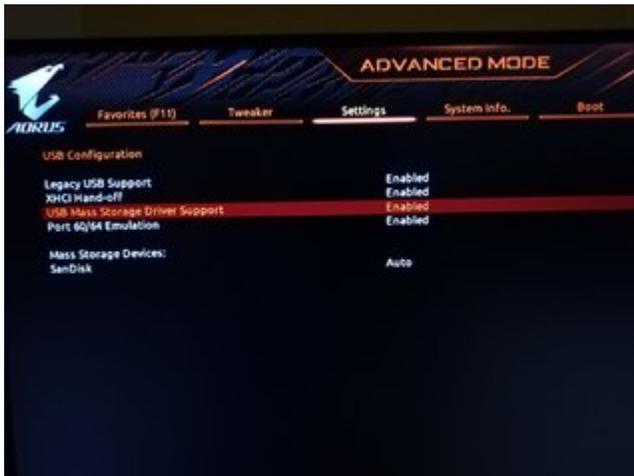
Beitrag von „ml_004“ vom 9. Dezember 2021, 21:15

[griven](#)

[Bios Settings](#) sind soweit wie möglich angepasst...CSM lässt sich in meinem BIOS irgendwie nicht finden.

Habs jetzt auch mal mit nem anderen USB Stick versucht. Hat leider nichts gebracht...

Könnte bei diesen USB Einstellungen im BIOS irgendwas falsch sein?



EFI Ordner lade ich auch mal hoch...

Edit: nach dem Picker erlischt auch die Betriebs-LED von meinem Bootstick (Auch keine Stromzufuhr?). Der Computer bootet aber weiter brav in den Installer...sehr seltsam

Beitrag von „griven“ vom 9. Dezember 2021, 22:35

Bootet er komplett in den Installer also wirklich bis zu dem Punkt an dem Du die Installation starten könntest? Wenn das der Fall ist ist USB erstmal kein Problem denn wäre es eins würde der Rechner gar nicht mehr bis in den Installer kommen...

Beitrag von „ml_004“ vom 10. Dezember 2021, 00:03

Der Stick bootet voll und ganz bis zum Menü mit macOS installieren, Festplattendienstprogramm etc.

Beitrag von „MacPeet“ vom 10. Dezember 2021, 00:24

Das Problem kannst Du aber selbst ohne Probleme testen, ob es zu einem USB-Abbruch kommt innerhalb der Install-Phase.

Erstelle Dir auf einer internen Platte/SSD eine kleine Partition und installiere darauf den Installer, statt auf dem USB-Stick.

Wenn der Install von dort aus klappt, dann war es vielleicht ein USB-Abbruch, wenn nicht, dann liegt's nicht am USB.

Beitrag von „ml_004“ vom 10. Dezember 2021, 00:36

[MacPeet](#)

Auf der internen Platte kann ich aber nur NTFS oder exFat als Dateisystem nehmen... auf dem Bootstick komme ich nicht weiter als in das Recovery-Fenster (weil Tastatur und Maus am USB Anschluss nicht gehen)

Ich denke schon dass es während dem Boot zu nem Abbruch der USB-Ports kommt. Ich habe zum testen CAPS Lock auf meiner Tastatur aktiviert nach dem Picker erlischt die CAPS-Lock

LED und kommt auch nicht wieder egal wie oft ich CAPS-Lock drücke

Beitrag von „MacPeet“ vom 10. Dezember 2021, 00:47

Verstehe ich so nun gar nicht. Auf dem Rechner war noch nie macOS? Ferner hast Du keinen anderen Mac/Hackintosh? Wie und womit hast Du denn den Install-Stick erstellt? Mit den Windows-Tools?

Ohnehin schon komisch, dass Du im Thread-Titel von 11.2.3 schreibst, zumal BigSur aktuell bei 11.6.2 ist.

Ich hoffe mal nicht, dass Du da mit irgend so einer alten [Distro](#) arbeitest.

Beitrag von „Wolfe“ vom 10. Dezember 2021, 00:52

Kann der fehlende Strom durch eine fehlerhafte SSDT verursacht werden?

Beitrag von „ml_004“ vom 10. Dezember 2021, 01:02

[MacPeet](#) Sorry vlt. habe ich mich etwas unverständlich ausgedrückt.

Auf meiner Kiste läuft aktuell Windows 11 auf ner m.2 ssd. Auf einer momentan leeren SATA SSD soll dann macOS installiert werden. Für den Stick habe ich macrecovery (unter Windows) verwendet. Ich habe noch nen anderen Hackintosh bei mir. Sollte ich den Stick mal mit meinem zweiten Hacki erstellen? macOS 11.2.3 nehme ich, weil es dort noch keine Probleme mit dem USB Mapping geben sollte. Später hätte ich dann vor die USB Ports unter macOS zu mappen und auf macOS Monterey upzudaten. Das 11.2.3 Image habe ich vom Dortania Guide [hier](#)

Beitrag von „MacPeet“ vom 10. Dezember 2021, 01:06

Ich beziehe mich jetzt nochmal auf Deinen Post#1

Dein `oc_log_bei_usb_mapping_kext.txt` endet mit `49:617 00:019 AAPL:#[EB|LOG:EXITBS:START] 2021-12-07T21:40:55`, was nix mit USB-Mapping zu tun hat, eher mit CFGLocked oder anderen kleinen Fehlern, wie...

Versuche zuerst einmal in Deiner `config.plist` unter `ACPI/Quirks ResetLogoStatus` auf `NO` zu setzen. In der `sample.plist` steht dies leider auf `Yes`, obwohl es auf vielen Rechnern genau diesen Fehler verursacht.

Beitrag von „[bananaskin](#)“ vom 10. Dezember 2021, 01:21

Hallo [ml_004](#) , ich habe mal deine EFI bei mir ausprobiert.... geht natürlich nicht, bricht ab...

darauf hin habe ich das ganze mal mit meiner EFI verglichen, deine Einträge für die UHD 630 stimmen nicht ganz, habe die mal geändert, und siehe da "deine EFI" lässt sich wunderbar booten,

EDIT: Oh war wohl etwas spät/müde....nicht richtig aufgepasst

Beitrag von „[ml_004](#)“ vom 10. Dezember 2021, 01:45

[bananaskin](#) Das booten in den Installer funktioniert bei mir ganz normal, nur die USB Ports funktionieren nicht. Ich weiß das klingt paradox aber irgendwie funktionieren weder Tastatur noch Maus. Deren LEDs leuchten beim drücken von CAPS-LOCK auch nicht auf, daher nehme ich an dass Tastatur und Maus keinen Saft bekommen. Wenn ich versuche die USB Ports unter Windows zu mappen lässt er sich nicht booten und spuckt das log von Post #1 aus.

Bei deiner EFI bleibt er im Boot bei "SMCSuperIO can't unload - module stop returned 0xdc008017" hängen,

davor ganz viele Bootstrap Fehler (No such File or Directory)

Beitrag von „griven“ vom 10. Dezember 2021, 07:24

Was das USBMapping angeht kannst Du mal folgende Map versuchen: [USBPorts.kext.zip](https://github.com/USBPorts/kext.zip) die ist zugegebenermaßen eher generisch sprich mit einiger Sicherheit werden nicht alle Ports funktionieren aber sie passt zum gewählten SMBIOS und zum Board. Wenn Du die Map verwendest müssen natürlich USBInjectAll und XHCI-unsupported raus.

Eine andere Frage wäre noch die nach der Tastatur und Mouse die Du verwendest denn einige Gaming Kombis funktionieren unter macOS tatsächlich nicht und in dem Fall äussert sich das dann exakt wie von Dir beschrieben die Mouse und Tastatur stellen sich tot obwohl die USB Ports ganz prima funktionieren.

Beitrag von „RenStad“ vom 10. Dezember 2021, 10:17

Nur mal so ein Gedanke: Wenn der TE problemlos in den Installer kommt, dann die Installation startet, diese jedoch irgendwo abbricht, könnte es da nicht ein Problem mit der SSD geben?

Was ist das für eine SSD, auf die MacOS installiert werden soll?

Beitrag von „griven“ vom 10. Dezember 2021, 14:07

[RenStad](#) so wie ich den TE verstehe kommt er gar nicht erst soweit weil er eben den Installer mangels Keyboard/Mouse Unterstützung nicht bedienen kann. Was man aber auch mal versuchen kann ist beides umzustecken in einen anderen USB Port (vorzugsweise die in der Nähe des LAN Ports) Es kann nämlich auch gut möglich sein das beides aktuell an einem USB Port hängt der dem Portlimit zum Opfer fällt sobald die IOUSBFamily.kext von macOS geladen wurde.

Beitrag von „ml_004“ vom 10. Dezember 2021, 17:16

mit deiner kext hats funktioniert! [griven](#)

Vielen Dank!

Jetzt habe ich nur noch ein Problem: Die Grafikbeschleunigung fehlt bei mir noch... Gibt es da irgendeine platform-id oder patch den ich brauche?

Beitrag von „bananaskin“ vom 10. Dezember 2021, 20:00

lies mal den Post #14, und ändere deine Deviceproperties dem entsprechend....

Beitrag von „ml_004“ vom 10. Dezember 2021, 20:43

[bananaskin](#) das habe ich schon versucht, beim booten bleibt er dann bei "apfs unmount: all done, going home" hängen.

Habe das Log mal angehängt.

Wenn ich ohne grafikbeschleunigung boote startet der hacki ganz normal

Beitrag von „RenStad“ vom 10. Dezember 2021, 21:16

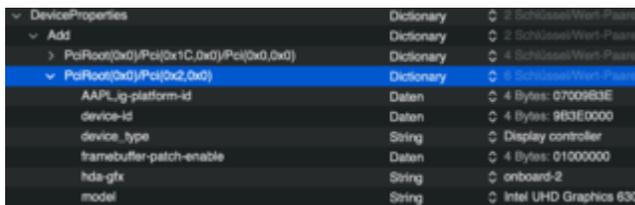
Nutzt Du noch immer die EFI aus #19? Ich frage deshalb, weil dort die von [griven](#) gelieferte USBPorts.kext garnicht eingebunden ist.

Unabhängig davon, was hast Du bei Plattform-id eingetragen?

Die UHD630 sollte mit <07009B3E> laufen. Also ändere den Eintrag AAPL,ig-platform-id auf diesen Wert ab und versuche es erneut.

Beitrag von „griven“ vom 10. Dezember 2021, 22:02

Ich würde die UHD630 so einbinden:



DeviceProperties	Dictionary	2 Schlüssel/Wert-Paare
Add	Dictionary	2 Schlüssel/Wert-Paare
PciRoot(0x0)/Pci(0x1C,0x0)/Pci(0x0,0x0)	Dictionary	4 Schlüssel/Wert-Paare
PciRoot(0x0)/Pci(0x2,0x0)	Dictionary	6 Schlüssel/Wert-Paare
AAPL,ig-platform-id	Daten	4 Bytes: 07009B3E
device-id	Daten	4 Bytes: 9B3E0000
device_type	String	Display controller
framebuffer-patch-enable	Daten	4 Bytes: 01000000
hda-gfx	String	onboard-2
model	String	Intel UHD Graphics 630

Zum bequemen Copy&Paste:

Code

1. <key>PciRoot(0x0)/Pci(0x2,0x0)</key>
2. <dict>
3. <key>AAPL,ig-platform-id</key>
4. <data>
5. BwCbPg==
6. </data>
7. <key>device-id</key>
8. <data>
9. mz4AAA==
10. </data>

11. <key>device_type</key>
12. <string>Display controller</string>
13. <key>framebuffer-patch-enable</key>
14. <data>
15. AQAAAA==
16. </data>
17. <key>hda-gfx</key>
18. <string>onboard-2</string>
19. <key>model</key>
20. <string>Intel UHD Graphics 630</string>
21. </dict>

Alles anzeigen

Beitrag von „ml_004“ vom 10. Dezember 2021, 22:03

AAPL,ig-platform-id ist schon auf <07009B3E> habe auch schon den alternativen Wert (<00009B3E>) aus dem Dortania Guide versucht... hat leider auch nichts gebracht

aktuell verwende ich diese EFI

Beitrag von „griven“ vom 10. Dezember 2021, 22:09

Probier es mal so: [config.plist](#)

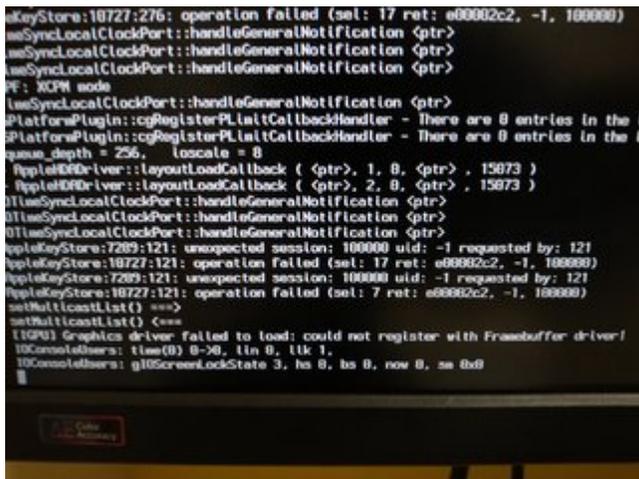
Zusätzlich im Bios drauf achten das der Wert für [DVMT](#) Pre-Allocated auf 64mb (alternativ 94mb) und der Wert für [DVMT](#) Total Gfx Mem auf Max eingestellt ist.

Beitrag von „ml_004“ vom 10. Dezember 2021, 22:38

[griven](#) Leider hat das auch nichts geholfen :c

Im debug auf dem Bildschirm bin ich auf folgendes gestoßen: [IGPU] Graphics Driver failed to load: could not register with framebuffer driver!

gemeinsam mit ein paar anderen "fehlern"



```
AppleKeyStore:18727:276: operation failed (sel: 17 ret: e00002c2, -1, 100000)
IOTimeSyncLocalClockPort::handleGeneralNotification <ptr>
IOTimeSyncLocalClockPort::handleGeneralNotification <ptr>
IOTimeSyncLocalClockPort::handleGeneralNotification <ptr>
IOTimeSyncLocalClockPort::handleGeneralNotification <ptr>
IOPlatformPlugin::cgRegisterPlatformCallbackHandler - There are 0 entries in the list
IOPlatformPlugin::cgRegisterPlatformCallbackHandler - There are 0 entries in the list
IOAppleIDFirmware::layoutLoadCallback ( <ptr>, 1, 0, <ptr>, 15873 )
IOAppleIDFirmware::layoutLoadCallback ( <ptr>, 2, 0, <ptr>, 15873 )
IOTimeSyncLocalClockPort::handleGeneralNotification <ptr>
IOTimeSyncLocalClockPort::handleGeneralNotification <ptr>
IOTimeSyncLocalClockPort::handleGeneralNotification <ptr>
IOTimeSyncLocalClockPort::handleGeneralNotification <ptr>
AppleKeyStore:7289:121: unexpected session: 100000 uid: -1 requested by: 121
AppleKeyStore:7289:121: operation failed (sel: 17 ret: e00002c2, -1, 100000)
AppleKeyStore:18727:121: unexpected session: 100000 uid: -1 requested by: 121
IOGraphicsFramebuffer::multicastList() ==>
IOGraphicsFramebuffer::multicastList() <==
[IGPU] Graphics driver failed to load: could not register with framebuffer driver!
IOConsoleUsers: time(0) 0->0, lln 0, ltk 1,
IOConsoleUsers: gIOScreenLockState 3, hs 0, bs 0, now 0, ss 0x0
```

Sagt das irgendwem was?

Beitrag von „griven“ vom 10. Dezember 2021, 22:43

Versuch mal damit: [config.plist](#) mag sein er mag die DeviceID so nicht...

Beitrag von „ml_004“ vom 10. Dezember 2021, 22:55

[griven](#) das wars leider auch nicht

Beitrag von „griven“ vom 10. Dezember 2021, 22:56

Guck Dir bitte die Settings im Bios bzgl. [DVMT-Prealloc](#) und [DVMT-Max](#) an die sind wichtig wenn die nicht passen dann gibt es keine Beschleunigung...

Beitrag von „ml_004“ vom 10. Dezember 2021, 23:05

[DVMT-Prealloc](#) ist bei mir auf 64M und [DVMT-Max](#) ist bei mir auf Max

habs auch mit [DVMT-Prealloc](#) auf 96M probiert...ohne Erfolg

Beitrag von „griven“ vom 10. Dezember 2021, 23:31

An welchem Anschluss hängt bei Dir der Monitor?

Ansonsten hier mal in minimal: [config.plist](#) die settings funktionieren auf diversen Rechnern mit der UHD630...

Beitrag von „ml_004“ vom 10. Dezember 2021, 23:47

Ich verwende HDMI

Mit dieser config.plist bootet alles problemlos - aber ohne HW-Acceleration.

Bei Über diesen Mac sind nur 14MB der iGPU zugewiesen und alles ist sehr laggy (insbesondere Launchpad)

Beitrag von „griven“ vom 11. Dezember 2021, 00:38

Logisch das das Laggy ist wenn die Grafikbeschleunigung nicht funktioniert...

Das sie das nicht tut wundert mich allerdings gewaltig wobei wenn man genau hinguckt in Deine Config.plist dann auch doch wieder nicht:

```
boot-args String -v debug=0x100 keepsyms=1 alcid=1 igfxframe=0x3EA50007
```

Da kann man lange an den DevProps rum schrauben wenn Du diese Einstellungen per BootArg übersteuerst 🤔 also das Argument igfxframe muss da raus...

Beitrag von „5T33Z0“ vom 11. Dezember 2021, 01:29

Die Device ID im Framebufferpatch ist falsch. Der i5 10400 verwendet: 0x9BC8 / 0x9BC5 also 9BC80000 bzw. 9BC50000

Würde ich vorerst einfach deaktivieren mit #. Man benötigt die eh nur, wenn man die AAPL,Platform-ID einer anderen CPU verwenden möchte.

Was mich irgendwie irritiert bei framebuffer patches und device propertis im Allgemeinen: Die AAPL,ig-platform-id wird in Little Endian angeben aber device-id wiederrum anscheinend in Big Endian.

Beitrag von „ml_004“ vom 11. Dezember 2021, 13:08

[griven](#) Oh mann stimmt, warum habe ich nicht früher daran gedacht 🤔

Habe jetzt einmal das boot-arg raus genommen und den NVRAM resettet.

Leider läuft es immer noch nicht ganz. Die Grafikbeschleunigung fehlt immer noch. Habe es versucht mit den ganzen con0,con1,con2 Properties und den ganzen anderen Properties die du

in diesem Thread geschickt hast. Wenn ich device_type mit in die config.plist reinnehme bleibt er wie schon zuvor bei "*all done. going home.*" hängen.

5T33Z0 deine Device ids habe ich probiert. Hat leider auch nichts gebracht. Wenn ich die device-id Property aus der config.plist raus nehme bricht das HDMI Signal mitten im boot einfach ab.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 11. Dezember 2021, 13:33

Die könntest alternativ die AAPL,ig-platform-ID und device ID für Coffee Lake ausprobieren.

Die funktionieren auch mit Comet Lake. Ich verwende die, um Mojave mi iMac19,1 booten zu können, was mit iMac20,x und 10th Gen Intel CPU nicht möglich ist.

Beitrag von „RenStad“ vom 11. Dezember 2021, 13:40

Die Einstellungen für Coffee Lake hatten wir schon vorgeschlagen. Aber trotzdem vielleicht nochmal nach Löschen des Boot-Arg versuchen.

Edit:

Ich glaube [den Wert](#) bei ig-platform-id = 0300923E haben wir noch nicht probiert.

Beitrag von „ml_004“ vom 11. Dezember 2021, 15:10

mit coffe lake platform-id und device-id (3E980000) in gehts leider auch nicht :c

0300923E bringt leider auch nichts. Gibt es vielleicht noch andere Faktoren außer die Device Properties?

Beitrag von „5T33Z0“ vom 11. Dezember 2021, 15:15

[ml_004](#) Deaktivier mal SSDT-RHUB. Die braucht man bei Gigabyte Boards in der Regel nicht. Ist für's USB Roothub

Beitrag von „ml_004“ vom 11. Dezember 2021, 19:11

hat auch nichts gebracht

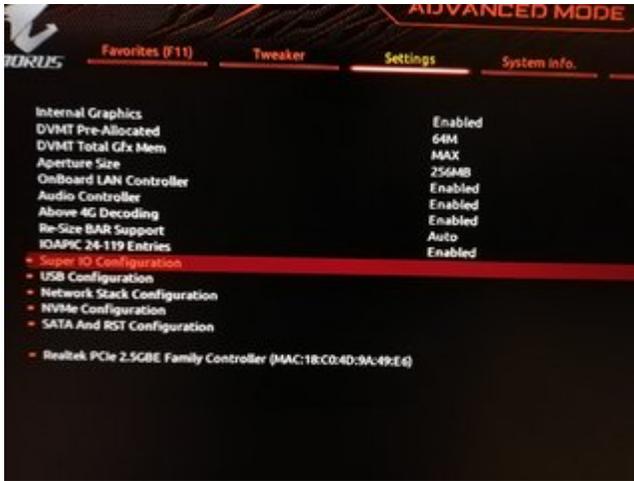
Beitrag von „5T33Z0“ vom 11. Dezember 2021, 22:35

Aber die iGPU ist im BIOS schon auf "Enabled" und nicht auf "Auto" gestellt, oder?

Beitrag von „ml_004“ vom 12. Dezember 2021, 00:35

iGPU ist auf enabled.

Könnte da irgendetwas falsch eingestellt sein?



Beitrag von „ml_004“ vom 26. Dezember 2021, 02:23

Leider hat sich herausgestellt, dass der Video Output (mit acceleration) bei den 500-er Boards nicht funktioniert. Nur ohne HW acceleration...Also nix mit iGPU 😞

Trotzdem Danke an alle aus diesem Thread

